



Protokoll der Beratung am 15.09.2020

Ort: Stadthaus, Erich Kästner Platz 1, Saal
Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 19.45 Uhr

I Öffentlicher Teil

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder:

		Gäste
Herr Groß	Unser Cottbus/FDP	Bitte Anwesenheitsliste beachten
Herr Dr. Bialas	CDU	
Frau Domke	B90/Die Grünen	
Herr Heine	DIE LINKE	
Herr Dr. Biesecke	SPD	
Frau Kircheis	SPD	
Herr Micklich	GfC	
Herr Schulz	CDU	
Herr Schöngarth	AfD	
	Vertreter: Herr Rothe	

Anwesende sachkundige Einwohner:

Herr Grenz	
Herr Koschrenz	
Herr Lange	
Herr Langer	
Herr Lehmann, R.	
Herr Lindner	entschuldigt
Herr Pomnitz	

Herr Szonn	
Herr Weiß	

Herr Schenker - fraktionslos

Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Ausschussmitglieder, die sachkundigen Bürger und Gäste zur heutigen Ausschusssitzung. Ein live-stream erfolgt nicht.

TOP 1. Bestätigung der Tagesordnung

Abstimmung: 9 : 0 : 0

TOP 2. Bestätigung Protokoll

Protokoll Sitzung vom 09.06.20

Abstimmung: 9 : 0 : 0

TOP 3. Wahl der/des stellv. Vorsitzenden

Der Vorsitzende trug den Wunsch vor, Herrn Dr. Bialas als stellvertretenden Vorsitzenden zu benennen. Die Mitglieder stimmten zu.

TOP 4. Beschlussvorlagen

*4.1. Wahl der Schiedsperson und stellvertretenen Schiedsperson für die Schiedsstelle Süd II
Vorlagen-Nr.: I-046/20*

Frau Wolfram und Herr Mühlbauer stellten sich vor.

Abstimmung: 9 : 0 : 0

TOP 5: Anträge aus den Fraktionen und der Verwaltung

- Antrag Nr. 023/20
Technische Ausstattung der Sitzungsräume für Stadtverordnete

Frau Zimmermann äußerte sich zum Antrag, dass in Zusammenarbeit mit den IT-Verantwortlichen im 4. Quartal ein Ergebnis vorgelegt wird.

Die Mitglieder diskutierten über den Antrag. Mehrere Mitglieder äußerten ihre Bedenken dahingehend, dass die Videotechnik nicht benötigt wird z.B. in Fraktionssitzungen. Hier sollte nochmals geprüft werden, ob die finanziellen Mittel dafür zur Verfügung gestellt werden sollten.

Herr Heine fragte, ob es einen Unterschied zwischen der Stadt Cottbus und dem Landtag gibt, da dort ständig live-Übertragungen stattfinden.

Durch den Datenschutzbeauftragten wird folgendes ausgeführt:

Der Landtag ist an die Landesverfassung gebunden und die Stadt Cottbus handelt nach den gesetzlichen Bestimmungen der Kommunalverfassung.
Die Hinweise der Mitglieder werden mit aufgenommen und geprüft.

Abstimmung: 7 : 1 : 1

- Antrag 018/20
Gesetz zur Förderung der elektronischen Verwaltung
E-Government-Gesetz

Das Gesetz liegt vor. Gegenwärtig wird das Gesetz umgesetzt. Gegenwärtig wird der elektronische Rechtsverkehr mit abgesicherter Signatur ausgearbeitet.

Herr Groß zieht den Antrag zurück.

TOP 6: Informationen und Anfragen aus den Fraktionen und der Verwaltung

- Polizeiliche Kriminalstatistik 2019

Frau Groß berichtet anhand einer Präsentation (Anlage).

Fragen der Mitglieder u.a. zu Fragen Anzahl der Unfälle mit Fußgängern/Radfahrern, besondere Unfallschwerpunkte wurden von Frau Groß beantwortet.

Herr Bergner ergänzte, dass es eine Verkehrsunfallkommission gibt, die sich mit Unfallschwerpunkten beschäftigt und nach Lösungen sucht.

Straftaten unter Beteiligung von Migranten verwies Frau Groß auf die Internetseite des BKA.

Auf Nachfrage, ob sich die Videoüberwachung auf dem Stadthallenvorplatz positiv auswirkt, konnte Frau Groß dies bestätigen.

- Aktuelles zu Corona

Herr Bergner führte aus, dass der Verwaltungsstab regelmäßig zusammentritt. Die neue UmgangsVO wird in Zusammenarbeit mit der Polizei und Gesundheitsamt umgesetzt. Zum jetzigen Zeitpunkt werden bei Kontrollen noch keine Bußgelder verhängt. Bei den Kontrollen in Gaststätten und Verkaufseinrichtungen werden Hinweise gegeben.

Herr Helbig ergänzt, dass bei den Kontrollen nicht oder unvollständig die Personendaten aufgenommen werden. Die Maskenpflicht wird in Märkten und Discountern überwiegend eingehalten. Es gibt keinen Totalverweigerer oder Wiederholungstäter.

Herr Micklich bedankte sich für die Arbeit der Verwaltung und PP und erkundigte sich, wie die Besetzung des Gesundheitsamtes am Wochenende geregelt ist. (Rufbereitschaft, online-Dienst) Auch am CTK ist das Zelt geschlossen und es fehlen Hinweisschilder, wohin der Bürger sich wenden kann.

Herr Schöngarth fragte nach, wann die Verwaltung wieder zu ihren alten Öffnungszeiten zurückkehrt und wie die rechtlichen Bedingungen bei Fußball sind.

Herr Dr. Niggemann führte aus, dass zum jetzigen Stand noch eine Pandemie vorliegt. Somit bleiben die getroffenen Regelungen nach wie vor bestehen.

Es soll hierbei beachtet werden, dass wenn nur ein Mitarbeiter positiv getestet wurde, die gesamte Verwaltung geschlossen werden müsste.

Die Terminvergabe kann positiv eingeschätzt werden. Für den Bürger ergeben sich keine Wartezeiten.

Herr Micklich schlug vor, nochmals öffentlich auf die jetzige Verfahrensweise deutlicher hinzuweisen.

TOP 7: Petitionen

Antwortentwurf Frau Milius (Kosten Verfahren)

Eine Stellungnahme des Rechtsamtes zum Entwurf liegt noch nicht vor. Herr Groß schlug vor, dass bis zur Sitzung der StVV eine Antwort vorbereitet wird und sich die Ausschussmitglieder vor der StVV treffen.

Die Mitglieder äußerten sich zu dem Vorschlag einer Sonderrechtsausschusssitzung mehrheitlich negativ, da dann keine Rückkopplung mehr mit der Fraktion möglich ist.

Abschließend wurde festgelegt, dass die Antwort bis zur kommenden Sitzung im Oktober vorgelegt werden muss. Frau Milius bekommt eine Zwischennachricht.

Klaus Groß
Vorsitzender des Ausschusses für Recht,
Sicherheit, Ordnung und Petitionen